

# Bindung und Entwicklung

59. Jahrestagung des DKPM und 16. Jahrestagung der DGPM  
Freiburg im Breisgau: 12.-15. März 2008

## Fortbildungsangebote

### Die psychoanalytisch-interaktionelle Methode (PiaM): ein strukturorientiertes, entwicklungspsychologisch begründetes Verfahren zur Behandlung von Störungen der Persönlichkeitsentwicklung.

Hermann Staats, Andreas Dally, Ulrich Streeck & Anette Streeck-Fischer

Donnerstag, 13.03.08: 14.00-15.30,

Freitag, 14.03.08: 15.45-17.15 und 17.30-19.00 (6UE)

#### Inhalte und Ziele:

Der Kurs vermittelt therapeutische Einstellungen und Techniken zur Beratung und Behandlung von Patienten mit komplexen strukturellen Störungen. Aktuelle Forschungsergebnisse aus Entwicklungspsychologie und Neurobiologie werden angesprochen und anhand von Videobeispielen und Übungen in Interventionen für die klinische Praxis umgesetzt. Ziel ist die Förderung von therapeutischen Kompetenzen im Herstellen günstiger Lernbedingungen, im Erhalten und Nutzen der Beziehung zu Patienten mit überwiegend dyadischen Beziehungsmustern und im Fördern von Triangulierungs- und Mentalisierungsprozessen. Gelernt wird das Erkennen interpersonell wirksamer Regeln und Normen, ein Struktur und Entwicklung anerkennendes Intervenieren über „Antworten“ und die Förderung des subjektiven Erlebens dieser Patienten, ihrer Selbstreflexion und Selbstfürsorge.

#### Zu den Referenten:



**Hermann Staats**, Prof. Dr. med., geb. 1957, arbeitet seit 2006 auf der Sigmund-Freud Stiftungsprofessur für psychoanalytisch orientierte Entwicklungspsychologie an der FH Potsdam. Er ist Arzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Paar- und Familientherapeut, Lehranalytiker und Gruppenlehranalytiker. 1991 bis 2006 Arbeit als Oberarzt an der Universitätsklinik Göttingen, 2001 Habilitation über Beziehungsmuster und Übertragungen in Einzel- und Gruppentherapien. Arbeitsschwerpunkte sind Beziehungen in Gruppen, Paaren und Familien, Untersuchungen zum Prozess und Ergebnis psychoanalytischer und gruppentherapeutischer Behandlungen, Beratung und Supervision.



**Andreas Dally**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt f. Psychosomatische Medizin, Psychoanalytiker, Ltd. Arzt des Funktionsbereichs "Klinische Psychotherapie Erwachsener" im Krankenhaus Tiefenbrunn  
Arbeitsschwerpunkte: Psychoanalytisch-interaktionelle Therapie in der Klinik, Borderline-Störungen, Traumafolgestörungen, Psychotherapeutische Interaktion.



**Ulrich Streeck**, Prof. Dr. med., M.A. Studium der Medizin, Soziologie und Sozialpsychologie. Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für psychosomatische Medizin, Psychoanalyse. Habilitation 1983. Ärztlicher Direktor der Klinik Tiefenbrunn. Apl. Professor für Psychotherapie und psychosomatische Medizin an der Universität Göttingen. Arbeitsschwerpunkte: Qualitative Psychotherapieforschung, Interaktion in Psychotherapie, Persönlichkeitsstörungen und stationäre Psychotherapie.

**Anette Streeck-Fischer**, PD Dr. med, Chefärztin der Abteilung ‚Klinische Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen‘ Akademisches Lehrkrankenhaus Tiefenbrunn, Kinder- und Jugendpsychiaterin, Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytikerin (DPG, DGPT), Lehr- und Kontrollanalytikerin am Lou-Andreas-Salomé-Institut Göttingen, seit 1980 Lehrauftrag an der medizinischen Fakultät, Mitherausgeberin der Zeitschrift ‚Praxis der Kinderpsychologie, Kinderpsychiatrie‘, Veröffentlichungen u. a. zu Themen wie Adoleszenz, Rechtsextremismus, Gewalt, Trauma, Misshandlung, Missbrauch. Seit 2007 President elect der ISAPP.

